



# **Wirtschaftsplan 2023**

**Netzwerk Untermain GmbH**

# Netzwerk Untermain GmbH

## Beschluss des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2023

Die Gesellschafterversammlung der Netzwerk Untermain GmbH hat entsprechend § 6 des Gesellschaftsvertrags, auf Grundlage einer Empfehlung der Stadtverordnetenversammlung, folgenden, nach den Grundsätzen des Hessischen Eigenbetriebsgesetzes und unter Berücksichtigung des § 122 Abs. 4 Hessische Gemeindeordnung aufgestellten Wirtschaftsplan, in ihrer Sitzung vom 08.12.2022 beschlossen.

### § 1 - Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wird wie folgt beschlossen:

Der Erfolgsplan	mit einem Gesamtaufwand von	2.698.410 €
	und einem Gesamtertrag von	2.864.836 €
Der Vermögensplan	mit Gesamtausgaben von	2.353.136 €
	und Gesamteinnahmen von	2.353.136 €

### § 2 - Kreditaufnahmen

Kredite werden entsprechend dem Vermögensplan in Höhe von 800.000 € veranschlagt.

### § 3 - Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

### § 4 - Kassenkredite

Kassenkredite werden auf 150.000 € begrenzt.

### § 5 - Stellenübersicht

Es gilt die von der Gesellschafterversammlung beschlossene Stellenübersicht.

# Vorbericht zum Wirtschaftsplan

## Einleitung und Ausgangslage

Die Netzwerk Untermain GmbH wurde 2011 gegründet, um die dauerhafte Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen, flächendeckenden, bürgernahen, preiswerten und umweltverträglichen Versorgung mit Leistungen der Daseinsfürsorge, insbesondere im Bereich der Energiewirtschaft zu ermöglichen.

Nach dem Erwerb des Strom- und Gasnetzes erfolgte der Kauf der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet Raunheim und die Beauftragung des Überlandwerkes Groß-Gerau mit deren Betrieb. 2017/2018 wurde die Straßenbeleuchtung der gewerblichen Entwicklungen des Eigenbetriebs Stadtentwicklung der Stadt Raunheim in den Betrieb der Netzwerk Untermain integriert.

In den folgenden Jahren wurden der Gesellschaft weitere Aufgaben zugeordnet, hierunter der Besitz, Erhalt, Betrieb und Ausbau des kommunalen Glasfaser-Breitband-Netzes, Aufbau und Betrieb von intelligenten Stadttechnologien (Smart City), der sukzessive Aufbau von Nahwärmeversorgungssystemen und die Förderung von ökologischen Zukunftsprojekten wie der hydrothermalen Carbonisierung.

Seit 2019 wurde durch die Netzwerk Untermain GmbH ein eigenes Internetdienstangebot aufgebaut und das Breitbandnetz für mehrere Dienstleister geöffnet.

Seit dem 01.01.2022 wird die Gesellschaft über die beiden neuen Geschäftsführer Herrn Jochen Brune und Herrn Jan Laubscheer vertreten. Die Planzahlen für das Wirtschaftsjahr 2022 wurden noch über den ausgeschiedenen Geschäftsführer Herrn Karsten Jost im Dezember 2021 bereitgestellt.

Dem Wirtschaftsplan liegen die Erkenntnisse bis zum 24.11.2022 (Buchungsstand) zugrunde.

## Aktuelle Entwicklung des Betriebes:

Die Netzwerk Untermain GmbH wurde im Laufe des Geschäftsjahres 2022 durch die neue Geschäftsführung in ihrer Struktur, den bisherigen Bilanzen und Jahresabschlüssen sowie in ihren Arbeitsprozessen analysiert und bewertet.

Im Ergebnis konnte festgestellt werden, dass die Struktur der Gesellschaft kurzfristig verändert werden muss, um die Aufgabenerfüllung dauerhaft zu gewährleisten und die Existenz der Gesellschaft nicht zu gefährden, da die zurückliegenden Betriebsjahre mit einem erheblichen Defizit in den Jahresabschlüssen verbunden waren. Auch im Hinblick auf die angespannte wirtschaftliche Situation des städtischen Haushalts (Einzelgesellschafter), ist eine strukturell angelegte, zwar verzögerte, aber dennoch dauerhafte Übernahme eines Verlustausgleiches bis zu 600.000 € jährlich nicht zu rechtfertigen.

Aufgabe der neuen Geschäftsführung ist es daher, die defizitären Bereiche in ihren Verlusten abzuschmelzen und gleichzeitig Aufwendungen, welche nicht in direktem Einfluss der Gesellschaft stehen, bilanziell frühzeitig dem Haushalt bzw. den verbundenen Unternehmen zuzuordnen.

Ebenso ist es Aufgabe, die geschaffenen Betriebszweige maßgeblich in ihrer Wirtschaftlichkeit zu verbessern. Die Betriebszweige

- Gasnetz
- Stromnetz
- Straßenbeleuchtung
- Breitbandnetz
- Nahwärmenetz
- Photovoltaikanlagen

wurden folglich in ihrer Wirtschaftlichkeit neu bewertet und Empfehlungen entwickelt, welche in den vorliegenden Wirtschaftsplan eingeflossen sind.

### Aktuelle Risiken

Die Netzwerk Untermain GmbH ist aufgrund ihres kleinen Handelsvolumens, des überschaubaren Aufgabenbereichs und eines geringen Personalstands sehr schnell handlungsfähig und kann direkt auf neue Marktlagen reagieren.

Aus diesen Voraussetzungen ergeben sich allerdings auch Nachteile und Risiken. Einzelne Betriebszweige sind in ihren Personal- und Fremdaufwendungen, bedingt durch das geringe Kundenvolumen, wirtschaftlich nicht frei skalierbar.

Auch aus den derzeitigen Aufwendungen für externe Beratungen, Rechts- und Verfahrenskosten, Wirtschaftsprüfung, etc. im Bereich des Strom- und Gasnetzes, der Nahwärmeversorgung und des Breitbandnetzes zeigt sich, dass die Gesellschaft in ihrem Volumen für die übertragenen Aufgaben aktuell zu klein und damit zu ineffizient ist. Dies führt nicht unmittelbar zu einer wirtschaftlichen Schieflage der Gesellschaft, allerdings zu einer sich perspektivisch vermindernden Ertragslage und steigendem Aufwand.

### Entwicklung der Betriebszweige

#### • **Gasnetz**

Eine Neuvergabe der Pacht an dem eigenen Gasnetz wird derzeit durch die Geschäftsführung ambitioniert vorangetrieben. Die physische Entflechtung des Netzes ist hierbei technisch und kaufmännisch kompliziert. So werden aktuell intensive Verhandlungen mit dem bisherigen und dem neuen Pächter des Netzes über die die Netzübernahme zum Jahresende geführt. Allerdings steht bereits jetzt schon fest, dass sich die Investitionen in eine Neuvergabe mittelfristig entlastend auf das Betriebsergebnis auswirken werden. In Abänderung zum bisherigen Wirtschaftsplan 2022 wurden alle Einnahmen und Aufwandspositionen vollständig neu kalkuliert und zusätzliche Erträge in einer Höhe von ca. 70.000 € eingearbeitet. Bedingt durch die gestiegenen Aufwendungen konnte das Ergebnis des Betriebszweiges mit einem geringen Gewinn in Höhe von 2.600 € ausgewiesen werden.

#### • **Stromnetz**

Auch für das Stromnetz wurde im letzten Jahr eine Neuvergabe vorbereitet und im Mai 2022 durchgeführt. Im Ergebnis kann mit einer deutlich verbesserten Verzinsung des eingebrachten Eigenkapitals durch den neuen Pächter und einer höheren Betriebskostenpauschale gerechnet werden. Die positive Verzinsung wird sich in den kommenden Jahren ergebnisverbessernd auswirken, die erhöhte Betriebskostenpauschale

verbessert bereits das Ergebnis 2023. In Abänderung zum bisherigen Wirtschaftsplan 2022 wurden alle Einnahmen und Aufwandspositionen vollständig neu kalkuliert und zusätzliche Erträge in einer Höhe von ca. 70.000 € eingearbeitet. Bedingt durch die gestiegenen Aufwendungen konnte das Ergebnis des Betriebszweiges in Höhe von ca. 40.140 € erfreulich stabil gehalten werden.

- **Straßenbeleuchtung**

Auf der Grundlage des Vertrages zum Betrieb der Straßenbeleuchtung zwischen der Stadt Raunheim und der Netzwerk Untermain GmbH werden Gewinne bzw. Verluste in diesem Betriebszweig über den Haushalt ausgeglichen. Zielsetzung der Geschäftsführung ist es daher, hier die „schwarze Null“ zu erreichen, um nicht mit nachträglichen Forderungen den Haushalt zu belasten. Der Wirtschaftsplan 2023 reagiert daher in diesem Betriebszweig auf die volatile Situation am Strommarkt und bildet die Mehrkosten im anzunehmenden Rahmen gem. aktueller Markeinschätzung ab. Die dargestellten Aufwendungen und Einnahmen korrespondieren mit der vorliegenden Haushaltsplanung 2023.

- **Breitbandnetz**

Betrachtet man das Ergebnis im Gesamtkonzern, ist der Ausbau des stadtweiten Glasfasernetzes ein beträchtlicher Erfolg. Bereits zum Zeitpunkt der damaligen Entscheidungsfindung in der Stadtverordnetenversammlung, wandelte sich die Anschlussqualität an ein Hochgeschwindigkeitsnetzwerk zu einem wesentlichen Faktor bei der Standortwahl von Unternehmen. Die angesiedelten Unternehmen tragen heute und in Zukunft mit ihren Gewerbesteuerzahlungen ganz maßgeblich zur Finanzkraft des städtischen Haushalts bei. Auch der Ausbau in den Wohngebieten ist aus heutiger Sicht immer noch richtig, da auch hier die etablierten Netze zwischenzeitlich an ihre Leistungsgrenzen gelangen und das städt. Glasfasernetz fast unbegrenzt Leistung zur Verfügung stellen kann.

Auch wurden hier Investitionen zu einer Zeit getätigt, als diese Bauleistungen noch finanzierbar zu erlangen waren.

Dennoch ist in einer Analyse festzustellen, dass der eigenständige Betrieb des Glasfasernetzes auch mittelfristig defizitär sein wird. Dies liegt vor allem an den hohen Abschreibungen auf die getätigten Investitionen in den Netzausbau, bei gleichzeitig immer noch niedriger Anschlussquote im Privatkundengeschäft, aber auch einem eigenständigen Internetdienstleistungsangebot (Mainspeed), welches zwar durchaus über einen kleinen Kundenstamm verfügt, dieses Marktsegment aber aller Voraussicht nach nicht wirtschaftlich aufgrund der Größe der Netzwerk Untermain GmbH betrieben werden kann.

Die Geschäftsführung hat daher eine kurz- und mittelfristige Strategie entwickelt, um langfristig im Haushalt darzustellende Belastungen aus diesem Betriebszweig zu vermeiden.

So wurden erfolgreiche Sondierungsgespräche mit den bisherigen Dienstleistern des Breitbandnetzbetriebes geführt. Angedacht ist, das Netz vollständig zu einem wirtschaftlichen Preis langfristig zu verpachten. Als wirtschaftliches Ziel wurde hier ein kleiner Gewinn, nach Abschreibungen und Zinsen, etc., in diesem Betriebszweig festgelegt. Ebenso würde der Kundenstamm der Mainspeed an den neuen Anbieter überführt werden, welcher dann die bestehenden Verträge professionell fortführt. Diese Maßnahme soll im Laufe des Jahres 2023 durch die Geschäftsführung abschließend verhandelt und den städtischen Gremien bzw. der Gesellschafterversammlung zur Entscheidung vorgelegt werden. Das Glasfasernetz wurde in seinem Ursprung als städtische Entwicklungsmaßnahme über den Eigenbetrieb Stadtentwicklung konzipiert und auch Teile des Netzausbaus hierüber

abgewickelt. Die Inbetriebnahme, die Vergabe an den ersten Dienstleister und Netzbetreiber und der spätere eigenständige Betrieb wurden durch die Netzwerk Untermain GmbH übernommen. Bis zur Erreichung eines wirtschaftlichen Betriebes des Netzes bzw. bis zur vollständigen Übergabe des Netzes an einen neuen Pächter (gegebenenfalls ab 2024), empfiehlt die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Eigenbetrieb Stadtentwicklung auf eine langfristige Erstattung der Verluste aus der Abschreibung des Breitbandnetzes zulasten des Haushaltes zu verzichten und hier den Ausgleich unmittelbar über den Eigenbetrieb Stadtentwicklung zu realisieren. Die Aufwendungen aus den Abschreibungen betragen 2023 rund 300.000 €. Unter Berücksichtigung des vorgenannten Ausgleichs erreicht der Betriebszweig Breitbandnetz einen kleinen Gewinn in einer Höhe von 9.550 €.

Durch die Umstrukturierungen soll ab 2024 auch ohne einen Aufwandsausgleich ein kleiner Gewinn erzielt werden.

- **Nahwärmenetz**

Das Nahwärmenetz konnte bislang aufgrund der aktuellen Anschlusssituation nur defizitär betrieben werden. Die Geschäftsführung nutzte bestehende Möglichkeiten auf Basis der vertraglichen Grundlagen mit den Anschlussnehmern dazu, das defizitäre Geschäftsmodell deutlich zu verbessern. So gelang es, die Einnahmen deutlich zu verbessern und gleichzeitig, trotz der aktuellen Krisensituation, den Einkaufspreis für Gas konstant zu halten. Der Betriebszweig stellt sich daher aktuell deutlich konsolidierter dar, allerdings wird es nicht dauerhaft gelingen, die günstigen Einkaufskonditionen konstant zu halten. Die Geschäftsführung kontrolliert daher in einem engen Monitoring die aktuellen Preisentwicklungen, um entsprechend schnell auf Veränderungen reagieren zu können.

Im Wirtschaftsplan 2023 wurde bereits eine Verschlechterung der Einkaufskonditionen dargestellt.

Es ist davon auszugehen, dass mit der Umsetzung des KWR der Stadt Raunheim und der Ausgründung einer neuen Gesellschaft zum Betrieb des Nahwärmenetzes, der vollständige Betriebszweig an die neue städtische Gesellschaft übergeht. Bis zu diesem Zeitpunkt übernehmen Netzwerk Untermain und der Eigenbetrieb Stadtentwicklung in Kooperation die Umplanung des bestehenden Netzes und die Planung des neuen Netzes. Die Mittel hierfür wurden im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Stadtentwicklung 2023 eingeplant, dieser unterstützt den Personaleinsatz Externer bei der Umplanung des Bestandsnetzes der Netzwerk Untermain mit jährlich bis zu 100.000 €.

- **Photovoltaik**

Im Rahmen der Umsetzung des KWR wurde auch der Ausbau der Erzeugung solarer Energie zur Stärkung der städtischen Autarkie vom Strommarkt beschlossen. Die Geschäftsführung hat in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Raunheim hier insbesondere den Kontakt zu größeren Unternehmen in der Stadt gesucht und sich bemüht, die Dachflächen für eine Photovoltaiknutzung zu akquirieren. Erfreulicherweise konnten bereits erste deutliche Erfolge erzielt werden. So könnten wahrscheinlich bereits 2023 erste Anlagen in einer Größenordnung von bis zu 15.000 qm vertraglich gesichert werden. Die Entscheidungen über diese Verträge und die betriebliche wirtschaftliche Zuordnung zu einem verbundenen Unternehmen obliegt der Entscheidung des städtischen Parlaments. Daher wurde diese wirtschaftlich gute Perspektive für den Betriebszweig Photovoltaik noch nicht im Wirtschaftsplan 2023 eingearbeitet. Der Betriebszweig verbleibt daher zunächst unverändert mit einem kleinen Überschuss in einer Höhe von 786 €.

## **Darstellung des Gesamtbetriebes:**

Die eingeleiteten Maßnahmen der Geschäftsführung verändern und verbessern nachhaltig die wirtschaftliche Lage der Netzwerk Untermain GmbH. Zielsetzung ist es, Verluste der Gesellschaft durch Verbesserung der Erträge mittelfristig zu vermeiden und eine wirtschaftliche Perspektive für bislang langfristig defizitäre Betriebszweige zu entwickeln. Sollten nicht kompensierbare Aufwendungen in einem Betriebszweig unvermeidlich sein, so sollte ein unmittelbarer wirtschaftlicher Ausgleich erfolgen (Modell EB Stadtwerke) und nicht durch einen verzögerten Verlustausgleich über den städtischen Haushalt als Einzelgesellschafter. Der Verlustausgleich aus dem Jahr 2020 (308.000 €) wurde bereits im vorliegenden Haushalt in der Nachmeldung berücksichtigt. Ab dem neuen Geschäftsjahr sollten Verlustausgleiche in dieser Höhe dann vermieden werden können.

## **1. Form des Wirtschaftsplanes**

Für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der GmbH gelten gem. § 6 des Gesellschaftervertrag und § 122 Abs. 4 der Hessische Gemeindeordnung (HGO) sinngemäß die Bestimmungen des Eigenbetriebsrechts.

Der Wirtschaftsplan setzt sich zusammen aus

- dem Erfolgsplan bestehend aus den Einzelplänen für jeden Betriebszweig und dem konsolidierten Gesamtplan,
- dem Vermögensplan bestehend aus den Einzelplänen für jeden Betriebszweig und dem konsolidierten Gesamtplan
- und der Stellenübersicht.

Der Erfolgsplan und Vermögensplan werden ergänzt durch einen fünfjährigen Finanzplan, der die Entwicklung der Ausgaben und Deckungsmittel des Gesamtvermögensplans der GmbH dokumentiert. Der Finanzplan ist dem Wirtschaftsplan als Anlage beigefügt.

## **2. Wirtschaftsplan 2023**

### **2.1. Erfolgsplan**

Der Erfolgsplan berücksichtigt die zum gegenwärtigen Zeitpunkt voraussehbaren Erlöse und Aufwendungen.

Die Bereiche Gas- und Stromleitungsnetz erwirtschaften nach Neuvergabe einen Gewinn (2.600 € bzw. 40.140 €). Die Einnahmen in diesen Betriebszweigen sind verbunden mit Vorgaben, welche auf Basis der Eigenkapitalverzinsung durch die Bundesnetzagentur jährlich festgesetzt werden. Diese Verzinsung verbessert sich aktuell wieder, was zu steigenden Erträgen führen wird.

Das aufgebaute Nahwärmenetz kann auch 2023, trotz steigender Einkaufspreise für Rohstoffe, noch wirtschaftlich betrieben werden. Mit der weiteren Verschlechterung der Einkaufskonditionen für Heizstoffe obliegt der Betriebszweig aber auch einem nicht unerheblichen Gewinnrisiko.

Das Glasfasernetz bildet das zukünftige technische Rückgrat der Stadt Raunheim. Durch Nachinvestitionen in Brückentechnologien von konkurrierenden Netzen wurde die Annahme des Netzes, insbesondere durch private Haushalte, deutlich erschwert. Für 2023 hat die Geschäftsführung eine Struktur etabliert, welche zunächst den Betrieb verlustfrei ermöglicht. Dennoch wird die im Vorbericht dargestellte Umstrukturierung kurzfristig empfohlen, um Verluste des Betriebszweig zu vermeiden.

Die Netzwerk Untermain GmbH berät die Stadt Raunheim bei dem Ausbau der intelligenten und vernetzten Stadttechnologien. Ebenso wird der Betrieb und die Investitionen über die Netzwerk Untermain GmbH sichergestellt. Soweit sich diese Technologien im Auf- und Ausbau befinden, erstattet die Stadt Raunheim der Netzwerk Untermain diese Leistungen im Rahmen einer pauschalierten Verrechnung in Höhe von 100 t€ pro Leistungsjahr. Die Leistungsverrechnungen sind im Haushalt und im Wirtschaftsplan abgebildet.

Die Kosten für die Straßenbeleuchtung werden vollständig von der Stadt erstattet, da es sich hier um eine städtische Pflichtaufgabe handelt. Daher ist eine Gewinnerzielung in diesem Bereich nicht vorgesehen.

## **2.2. Vermögensplan**

Der Vermögensplan enthält alle voraussehbaren Einnahmen und Ausgaben, die sich aus Anlagenänderungen und aus der Kreditwirtschaft des Eigenbetriebs ergeben.

Im Rahmen des Konsolidierungsprogrammes des Kernhaushaltes der Stadt Raunheim im Zuge der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie wurde der Ausbau der intelligenten Stadttechnologien deutlich verlangsamt. Der Fokus wird derzeit insbesondere auf den Ausbau moderner Mobilitätsformen gesetzt. Die Netzwerk Untermain begleitet auch diese Maßnahmen durch die Übernahme der notwendigen Investitionen und den Betrieb dieser Anlagen. Für die Investitionen in die Anschaffung von modernen Technologien ist eine Kreditneuaufnahme von bis zu 800 t€ angesetzt.

Ausbau und Erhalt der Gas- bzw. Stromleitungsnetze wird von den Pächtern mit der Bundesnetzagentur abgestimmt. Die anfallenden Investitionen sind daher vorgegeben. (Gasnetz 150.000 € und Stromnetz 293.000 €).

400 t€ werden vorgehalten für den Ausbau und die Verdichtung der durch die Netzwerk Untermain GmbH geführten Netze.

## **2.3. Stellenübersicht**

Im Jahr 2023 verändert sich die Stellenübersicht durch einen Wechsel in der Geschäftsführung. Künftig teilen sich auf Basis des Beschlusses der Gesellschafterversammlung zwei Geschäftsführer (Herr Joachim Brune und Herr Jan Laubscheer) die Stelle als gleichberechtigte Geschäftsführer mit einem Stellenanteil zu je 0,5. Hinzukommen drei geringfügige Beschäftigungsverhältnisse für die Bereiche Buchhaltung und Sekretariat sowie drei Stellen für den Bereich Projekt- und



Aufgabensteuerung, Akquise und Kundenbetreuung in Vollzeit. Derzeit sind nur zwei Stellen besetzt, die weiteren Stellen werden bei Bedarf ausgeschrieben.

#### **2.4. Finanzplan**

Der Finanzplan gibt die geplante Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben der Netzwerk Untermain GmbH bis 2027 wieder.

Raunheim, 24.11.2023

Die Geschäftsführung

Joachim Brune      Jan Laubscheer

## **Erfolgspläne für das Wirtschaftsjahr 2023**

# Netzwerk Untermain GmbH

## Gasleitungsnetz

### Erfolgsplan

	Plan 2023	Vorl. 2022	Ist 2021
<b>Umsatzerlöse</b>			
1. Erlöse Verpachtung Gasnetz	360.000	355.000	320.630
2. Erlöse Verpachtung Stromnetz			
3. Erlöse Betrieb Breitband			
4. Erlöse Betrieb Nahwärme			
5. Benutzungsgebühren Stadt Raunheim - Straßenbeleuchtung			
6. Einnahmen aus Nebengeschäften			
7. Sonstige Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen			
8. Sonstige Erlöse		630	
9. Auflösung passivierter Ertragszuschüsse			
<b>10. Summe Umsatzerlöse</b>	<b>360.000</b>	<b>355.630</b>	<b>320.630</b>
11. Aktivierte Eigenleistungen			
12. Sonstige betriebliche Erträge	62.500	100	53
<b>13. GESAMTERTRÄGE</b>	<b>422.500</b>	<b>355.730</b>	<b>320.683</b>
14. Erträge aus Lieferungen an andere Betriebszweige			
<b>Materialaufwand</b>			
<b>Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe u. bez. Waren</b>			
15. Strom			
16. Verbrauchsmaterial			
<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
17. Unterhaltung Straßenbeleuchtung			
18. Unterhaltung Fahrzeuge und BGA			
19. Betriebskostenpauschale			
20. sonstige Fremdleistungen	25.000	1.000	776
<b>21. Summe Materialaufwand</b>	<b>25.000</b>	<b>1.000</b>	<b>776</b>
<b>Personalaufwand</b>			
22. Löhne und Gehälter inkl. Leistungsentgelt gem. TVöD	72.000	48.000	46.854
23. Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung	18.000	11.000	10.855
<b>24. Summe Personalaufwand</b>	<b>90.000</b>	<b>59.000</b>	<b>57.709</b>
<b>25. Abschreibungen</b>	<b>220.000</b>	<b>207.000</b>	<b>215.192</b>

# Netzwerk Untermain GmbH

## Gasleitungsnetz

### Fortsetzung Erfolgsplan

	Plan 2023	Vorl. 2022	Ist 2021	
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				
26.	Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt Raunheim	2.900	2.900	2.880
27.	Verwaltungskostenbeitrag an die Stadtwerke Raunheim	0	0	
28.	Rechts- und Beratungskosten	25.000	16.100	57.869
29.	Öffentlichkeitsarbeit			
30.	Verlust aus Abgang von Anlagegegenständen			
31.	Versicherungen, Beiträge, Abgaben	500	500	330
32.	Rundfunk-Gebühren	50	50	50
33.	Telefon, Fax, Mailserver	200	200	130
34.	Porto			
35.	Bürobedarf, Zeitschriften, Bücher, Gesetzestexte	0	0	6
36.	Reise- und Fortbildungskosten	150	150	
37.	KfZ-Versicherung	0	0	
38.	KfZ-Steuer			
39.	Bekanntmachungen	100	100	51
40.	Einzelwertberichtigungen			
41.	Konzessionsabgabe			
42.	Abschreibungen auf Forderungen			
43.	Arbeits- und Schutzkleidung			
44.	Buchführungs- u. Prüfungskosten	35.000	15.000	
45.	Sonstige Aufwendungen	1.000	1.000	6.205
<b>46.</b>	<b>Summe Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>	<b>64.900</b>	<b>36.000</b>	<b>67.521</b>
<b>47.</b>	<b>GESAMTAUFWENDUNGEN</b>	<b>399.900</b>	<b>303.000</b>	<b>341.199</b>
48.	Bezug von anderen Betriebszweigen			
<b>49.</b>	<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>22.600</b>	<b>52.730</b>	<b>-20.515</b>
50.	Erträge aus Beteiligungen			
51.	Sonstige Zinsen u. ä. Erträge			
52.	Zinsen u. ä. Aufwendungen	20.000	11.000	10.323
<b>53.</b>	<b>ERGEBNIS GEWÖHNL. GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>2.600</b>	<b>41.730</b>	<b>-30.839</b>
<b>Außerordentliche Erträge</b>				
54.	Steuern v. Einkommen u. v. Ertrag			
55.	Sonstige Steuern	0	0	0
<b>56.</b>	<b>JAHRESGEWINN/-VERLUST</b>	<b>2.600</b>	<b>41.730</b>	<b>-30.839</b>

# Netzwerk Untermain GmbH

## Stromleitungsnetz

### Erfolgsplan

	Plan 2023	Vorl. 2022	Ist 2021
<b>Umsatzerlöse</b>			
1. Erlöse Verpachtung Gasnetz			
2. Erlöse Verpachtung Stromnetz	510.000	510.000	510.000
3. Erlöse Betrieb Breitband			
4. Erlöse Betrieb Nahwärme			
5. Benutzungsgebühren Stadt Raunheim - Straßenbeleuchtung			
6. Einnahmen aus Nebengeschäften			
7. Sonstige Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen			
8. Sonstige Erlöse			
9. Auflösung passivierter Ertragszuschüsse			
<b>10. Summe Umsatzerlöse</b>	<b>510.000</b>	<b>510.000</b>	<b>510.000</b>
11. Aktivierte Eigenleistungen			
12. Sonstige betriebliche Erträge	62.500	1.000	62
<b>13. GESAMTERTRÄGE</b>	<b>572.500</b>	<b>511.000</b>	<b>510.062</b>
14. Erträge aus Lieferungen an andere Betriebszweige			
<b>Materialaufwand</b>			
<b>Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe u. bez. Waren</b>			
15. Strom			
16. Verbrauchsmaterial	0	0	9
<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
17. Unterhaltung			556
18. Unterhaltung Fahrzeuge und BGA			
19. Betriebskostenpauschale			
20. sonstige Fremdleistungen	22.500	0	776
<b>21. Summe Materialaufwand</b>	<b>22.500</b>	<b>0</b>	<b>1.342</b>
<b>Personalaufwand</b>			
22. Löhne und Gehälter inkl. Leistungsentgelt gem. TVöD	73.600	35.000	47.895
23. Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung	18.400	7.000	11.096
<b>24. Summe Personalaufwand</b>	<b>92.000</b>	<b>42.000</b>	<b>58.991</b>
<b>25. Abschreibungen</b>	<b>325.000</b>	<b>305.000</b>	<b>323.043</b>

# Netzwerk Untermain GmbH

## Stromleitungsnetz

### Fortsetzung Erfolgsplan

	Plan 2023	Vorl. 2022	Ist 2021	
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				
26.	Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt Raunheim	2.900	2.900	8.229
27.	Verwaltungskostenbeitrag an die Stadtwerke Raunheim	0	0	
28.	Rechts- und Beratungskosten	32.000	12.000	30.357
29.	Öffentlichkeitsarbeit		1.000	
30.	Verlust aus Abgang von Anlagegegenständen			
31.	Versicherungen, Beiträge, Abgaben	1.200	1.200	943
32.	Rundfunk-Gebühren	410	410	142
33.	Telefon, Fax, Mailserver	200	200	370
34.	Porto			
35.	Bürobedarf, Zeitschriften, Bücher, Gesetzestexte	0	0	19
36.	Reise- und Fortbildungskosten	150	150	
37.	KfZ-Versicherung	0	0	
38.	KfZ-Steuer			
39.	Bekanntmachungen	0	0	145
40.	Einzelwertberichtigungen			
41.	Konzessionsabgabe			
42.	Abschreibungen auf Forderungen			
43.	Arbeits- und Schutzkleidung			
44.	Buchführungs- u. Prüfungskosten	32.000	15.000	12.021
45.	Sonstige Aufwendungen	2.000	2.000	14.264
<b>46.</b>	<b>Summe Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>	<b>70.860</b>	<b>34.860</b>	<b>66.489</b>
<b>47.</b>	<b>GESAMTAUFWENDUNGEN</b>	<b>510.360</b>	<b>381.860</b>	<b>449.866</b>
48.	Bezug von anderen Betriebszweigen			
<b>49.</b>	<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>62.140</b>	<b>129.140</b>	<b>60.196</b>
50.	Erträge aus Beteiligungen			
51.	Sonstige Zinsen u. ä. Erträge			
52.	Zinsen u. ä. Aufwendungen	22.000	22.000	21.688
<b>53.</b>	<b>ERGEBNIS GEWÖHNL. GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>40.140</b>	<b>107.140</b>	<b>38.508</b>
<b>Außerordentliche Erträge</b>				
54.	Steuern v. Einkommen u. v. Ertrag			
55.	Sonstige Steuern	0	0	0
<b>56.</b>	<b>JAHRESGEWINN-/VERLUST</b>	<b>40.140</b>	<b>107.140</b>	<b>38.508</b>

# Netzwerk Untermain GmbH

## Straßenbeleuchtung

### Erfolgsplan

	Plan 2023	Vorl. 2022	Ist 2021
<b>Umsatzerlöse</b>			
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
5.	747.340	580.000	345.989
6.			
7.			
8.			
9.			
10.	<b>747.340</b>	<b>580.000</b>	<b>345.989</b>
11.			
12.	0	0	10.180
13.	<b>747.340</b>	<b>580.000</b>	<b>356.169</b>
14.			
<b>Materialaufwand</b>			
<b>Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe u. bez. Waren</b>			
15.	420.000	185.000	89.894
16.			0
<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
17.	135.000	85.000	102.448
18.			
19.			
20.	0	0	
21.	<b>555.000</b>	<b>270.000</b>	<b>192.342</b>
<b>Personalaufwand</b>			
22.	4.800	3.300	3.124
23.	1.200	800	724
24.	<b>6.000</b>	<b>4.100</b>	<b>3.847</b>
25.	<b>135.000</b>	<b>125.000</b>	<b>131.454</b>

# Netzwerk Untermain GmbH

## Straßenbeleuchtung

### Fortsetzung Erfolgsplan

	Plan 2023	Vorl. 2022	Ist 2021
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
26. Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt Raunheim	800	800	823
27. Verwaltungskostenbeitrag an die Stadtwerke Raunheim	0	0	
28. Rechts- und Beratungskosten	1.000	1.000	25.153
29. Öffentlichkeitsarbeit			
30. Verlust aus Abgang von Anlagegegenständen			
31. Versicherungen, Beiträge, Abgaben	240	240	240
32. Rundfunk-Gebühren			14
33. Telefon, Fax, Mailserver	100	100	37
34. Porto			
35. Bürobedarf, Zeitschriften, Bücher, Gesetzestexte			2
36. Reise- und Fortbildungskosten	200	200	
37. KfZ-Versicherung			
38. KfZ-Steuer			
39. Bekanntmachungen			14
40. Einzelwertberichtigungen			
41. Konzessionsabgabe			
42. Abschreibungen auf Forderungen			
43. Arbeits- und Schutzkleidung			
44. Buchführungs- u. Prüfungskosten	8.000	4.500	799
45. Sonstige Aufwendungen	1.000	1.000	1.426
<b>46. Summe Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>	<b>11.340</b>	<b>7.840</b>	<b>28.508</b>
<b>47. GESAMTAUFWENDUNGEN</b>	<b>707.340</b>	<b>406.940</b>	<b>356.152</b>
48. Bezug von anderen Betriebszweigen			
<b>49. BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>40.000</b>	<b>173.060</b>	<b>17</b>
50. Erträge aus Beteiligungen			
51. Sonstige Zinsen u. ä. Erträge			
52. Zinsen u. ä. Aufwendungen	40.000	40.000	17
<b>53. ERGEBNIS GEWÖHNL. GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>0</b>	<b>133.060</b>	<b>0</b>
<b>Außerordentliche Erträge</b>			
54. Steuern v. Einkommen u. v. Ertrag			
55. Sonstige Steuern	0	0	0
<b>56. JAHRESGEWINN-/VERLUST</b>	<b>0</b>	<b>133.060</b>	<b>0</b>



# Netzwerk Untermain GmbH

## Breitbandversorgung

### Erfolgsplan

	Plan 2023	Vorl. 2022	Ist 2021
<b>Umsatzerlöse</b>			
1. Erlöse Verpachtung Gasnetz			
2. Erlöse Verpachtung Stromnetz			
3. Erlöse Betrieb Breitband	370.000	340.000	331.685
4. Erlöse Betrieb Nahwärme			
5. Benutzungsgebühren Stadt Raunheim - Straßenbeleuchtung			
6. Einnahmen aus Nebengeschäften			
7. Sonstige Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen			
8. Sonstige Erlöse	40.000		
9. Auflösung passivierter Ertragszuschüsse			
<b>10. Summe Umsatzerlöse</b>	<b>410.000</b>	<b>340.000</b>	<b>331.685</b>
11. Aktivierte Eigenleistungen			
12. Sonstige betriebliche Erträge	300.000	9.000	3.667
<b>13. GESAMTERTRÄGE</b>	<b>710.000</b>	<b>349.000</b>	<b>335.352</b>
14. Erträge aus Lieferungen an andere Betriebszweige			
<b>Materialaufwand</b>			
<b>Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe u. bez. Waren</b>			
15. Strom	40.000	16.000	7.553
16. Verbrauchsmaterial			
<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
17. Unterhaltung Netz	140.000	140.000	98.142
18. Unterhaltung Fahrzeuge und BGA			
19. Betriebskostenpauschale			
20. sonstige Fremdleistungen			
<b>21. Summe Materialaufwand</b>	<b>180.000</b>	<b>156.000</b>	<b>105.695</b>
<b>Personalaufwand</b>			
22. Löhne und Gehälter inkl. Leistungsentgelt gem. TVöD	4.800	3.300	3.124
23. Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung	1.200	800	724
<b>24. Summe Personalaufwand</b>	<b>6.000</b>	<b>4.100</b>	<b>3.847</b>
<b>25. Abschreibungen</b>	<b>295.000</b>	<b>288.000</b>	<b>296.694</b>

# Netzwerk Untermain GmbH

## Breitbandversorgung

### Fortsetzung Erfolgsplan

	Plan 2023	Vorl. 2022	Ist 2021
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
26. Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt Raunheim	1.000	1.000	823
27. Verwaltungskostenbeitrag an die Stadtwerke Raunheim	0	0	
28. Rechts- und Beratungskosten	20.000	25.000	53.423
29. Öffentlichkeitsarbeit	5.000	3.000	330
30. Verlust aus Abgang von Anlagegegenständen			
31. Versicherungen, Beiträge, Abgaben	4.000	4.000	4.129
32. Rundfunk-Gebühren			14
33. Telefon, Fax, Mailserver	300	300	515
34. Porto			
35. Bürobedarf, Zeitschriften, Bücher, Gesetzestexte			2
36. Reise- und Fortbildungskosten	150	150	
37. KfZ-Versicherung			
38. KfZ-Steuer			
39. Bekanntmachungen			14
40. Einzelwertberichtigungen			
41. Konzessionsabgabe			
42. Abschreibungen auf Forderungen			
43. Arbeits- und Schutzkleidung			
44. Buchführungs- u. Prüfungskosten	8.000	4.500	
45. Sonstige Aufwendungen	1.000	1.000	1.532
<b>46. Summe Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>	<b>39.450</b>	<b>38.950</b>	<b>60.783</b>
<b>47. GESAMTAUFWENDUNGEN</b>	<b>520.450</b>	<b>487.050</b>	<b>467.019</b>
48. Bezug von anderen Betriebszweigen			
<b>49. BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>189.550</b>	<b>-138.050</b>	<b>-131.667</b>
50. Erträge aus Beteiligungen			
51. Sonstige Zinsen u. ä. Erträge	0	0	1
52. Zinsen u. ä. Aufwendungen	180.000	190.000	199.594
<b>53. ERGEBNIS GEWÖHNL. GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>9.550</b>	<b>-328.050</b>	<b>-331.261</b>
<b>Außerordentliche Erträge</b>			
54. Steuern v. Einkommen u. v. Ertrag			
55. Sonstige Steuern	0	0	0
<b>56. JAHRESGEWINN/-VERLUST</b>	<b>9.550</b>	<b>-328.050</b>	<b>-331.261</b>

# Netzwerk Untermain GmbH

## Nahwärmenetz

### Erfolgsplan

	Plan 2023	Vorl. 2022	Ist 2021
<b>Umsatzerlöse</b>			
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
<b>10. Summe Umsatzerlöse</b>	<b>300.000</b>	<b>290.000</b>	<b>143.330</b>
11.			
12.			
<b>13. GESAMTERTRÄGE</b>	<b>410.000</b>	<b>290.000</b>	<b>151.126</b>
14.			
<b>Materialaufwand</b>			
<b>Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe u. bez. Waren</b>			
15.			
16.			
<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
17.			
18.			
19.			
20.			
<b>21. Summe Materialaufwand</b>	<b>163.000</b>	<b>116.349</b>	<b>162.839</b>
<b>Personalaufwand</b>			
22.			
23.			
<b>24. Summe Personalaufwand</b>	<b>6.000</b>	<b>4.100</b>	<b>3.847</b>
<b>25. Abschreibungen</b>	<b>80.000</b>	<b>60.000</b>	<b>31.464</b>

# Netzwerk Untermain GmbH

## Nahwärmenetz

### Fortsetzung Erfolgsplan

	Plan 2023	Vorl. 2022	Ist 2021	
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				
26.	Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt Raunheim	1.000	1.000	823
27.	Verwaltungskostenbeitrag an die Stadtwerke Raunheim	0	0	
28.	Rechts- und Beratungskosten	1.000	1.000	3.273
29.	Öffentlichkeitsarbeit	0	0	
30.	Verlust aus Abgang von Anlagegegenständen			
31.	Versicherungen, Beiträge, Abgaben	6.000	6.000	8.400
32.	Rundfunk-Gebühren			14
33.	Telefon, Fax, Mailserver	500	500	1.369
34.	Porto			
35.	Bürobedarf, Zeitschriften, Bücher, Gesetzestexte			20
36.	Reise- und Fortbildungskosten	150	150	
37.	KfZ-Versicherung			
38.	KfZ-Steuer			
39.	Bekanntmachungen			14
40.	Einzelwertberichtigungen			
41.	Konzessionsabgabe			
42.	Abschreibungen auf Forderungen			
43.	Arbeits- und Schutzkleidung			
44.	Buchführungs- u. Prüfungskosten	8.000	4.500	2.795
45.	Sonstige Aufwendungen	1.000	80.000	1.426
<b>46.</b>	<b>Summe Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>	<b>17.650</b>	<b>93.150</b>	<b>18.134</b>
<b>47.</b>	<b>GESAMTAUFWENDUNGEN</b>	<b>266.650</b>	<b>273.599</b>	<b>216.284</b>
48.	Bezug von anderen Betriebszweigen			
<b>49.</b>	<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>143.350</b>	<b>16.401</b>	<b>-65.159</b>
50.	Erträge aus Beteiligungen			
51.	Sonstige Zinsen u. ä. Erträge			
52.	Zinsen u. ä. Aufwendungen	30.000	26.000	34.067
<b>53.</b>	<b>ERGEBNIS GEWÖHNL. GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>113.350</b>	<b>-9.599</b>	<b>-99.226</b>
<b>Außerordentliche Erträge</b>				
54.	Steuern v. Einkommen u. v. Ertrag			
55.	Sonstige Steuern	0	0	0
<b>56.</b>	<b>JAHRESGEWINN/-VERLUST</b>	<b>113.350</b>	<b>-9.599</b>	<b>-99.226</b>

# Netzwerk Untermain GmbH

## Photovoltaik

### Erfolgsplan

	Plan 2023	Vorl. 2022	Ist 2021
<b>Umsatzerlöse</b>			
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.	2.496	2.496	2.496
7.			
8.			
9.			
<b>10. Summe Umsatzerlöse</b>	<b>2.496</b>	<b>2.496</b>	<b>2.496</b>
11.			
12.			
<b>13. GESAMTERTRÄGE</b>	<b>2.496</b>	<b>2.496</b>	<b>2.496</b>
14.			
<b>Materialaufwand</b>			
<b>Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe u. bez. Waren</b>			
15.			
16.			
<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
17.			
18.			
19.			
20.			
<b>21. Summe Materialaufwand</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Personalaufwand</b>			
22.			
23.			
<b>24. Summe Personalaufwand</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25. Abschreibungen</b>	<b>1.710</b>	<b>1.710</b>	<b>1.710</b>

# Netzwerk Untermain GmbH

## Photovoltaik

### Fortsetzung Erfolgsplan

	Plan 2023	Vorl. 2022	Ist 2021
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
26.			
27.			
28.			
29.			
30.			
31.			
32.			
33.			
34.			
35.			
36.			
37.			
38.			
39.			
40.			
41.			
42.			
43.			
44.			
45.			128
<b>46. Summe Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>128</b>
<b>47. GESAMTAUFWENDUNGEN</b>	<b>1.710</b>	<b>1.710</b>	<b>1.838</b>
48.			
<b>49. BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>786</b>	<b>786</b>	<b>658</b>
50.			
51.			
52.			
<b>53. ERGEBNIS GEWÖHNL. GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>786</b>	<b>786</b>	<b>658</b>
<b>Außerordentliche Erträge</b>			
54.			
55.			
<b>56. JAHRESGEWINN-/VERLUST</b>	<b>786</b>	<b>786</b>	<b>658</b>

# Netzwerk Untermain GmbH

## GESAMT

### Erfolgsplan

	Plan 2023	Vorl. 2022	Ist 2021
<b>Umsatzerlöse</b>			
1. Erlöse Verpachtung Gasnetz	360.000	355.000	320.630
2. Erlöse Verpachtung Stromnetz	510.000	510.000	510.000
3. Erlöse Betrieb Breitband	370.000	340.000	331.685
4. Erlöse Betrieb Nahwärme	300.000	290.000	143.330
5. Benutzungsgebühren Stadt Raunheim - Straßenbeleuchtung	747.340	580.000	345.989
6. Einnahmen aus Nebengeschäften	2.496	2.496	2.496
7. Sonstige Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	0	0	0
8. Sonstige Erlöse	40.000	630	0
9. Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	0	0	0
<b>10. Summe Umsatzerlöse</b>	<b>2.329.836</b>	<b>2.078.126</b>	<b>1.654.131</b>
11. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
12. Sonstige betriebliche Erträge	535.000	10.100	21.758
<b>13. GESAMTERTRÄGE</b>	<b>2.864.836</b>	<b>2.088.226</b>	<b>1.675.888</b>
14. Erträge aus Lieferungen an andere Betriebszweige	0	0	0
<b>Materialaufwand</b>			
<b>Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe u. bez. Waren</b>			
15. Strom	468.000	203.000	97.941
16. Verbrauchsmaterial	120.000	79.349	99.031
<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
17. Unterhaltung	310.000	260.000	264.471
18. Unterhaltung Fahrzeuge und BGA	0	0	0
19. Betriebskostenpauschale	0	0	0
20. sonstige Fremdleistungen	47.500	1.000	1.553
<b>21. Summe Materialaufwand</b>	<b>945.500</b>	<b>543.349</b>	<b>462.995</b>
<b>Personalaufwand</b>			
22. Löhne und Gehälter inkl. Leistungsentgelt gem. TVöD	160.000	92.900	104.121
23. Soziale Abgaben, Altersversorgung, Unterstützung	40.000	20.400	24.122
<b>24. Summe Personalaufwand</b>	<b>200.000</b>	<b>113.300</b>	<b>128.242</b>
<b>25. Abschreibungen</b>	<b>1.056.710</b>	<b>986.710</b>	<b>999.557</b>

# Netzwerk Untermain GmbH

## GESAMT

### Fortsetzung Erfolgsplan

	Plan 2023	Vorl. 2022	Ist 2021	
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				
26.	Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt Raunheim	8.600	8.600	13.578
27.	Verwaltungskostenbeitrag an die Stadtwerke Raunheim	0	0	0
28.	Rechts- und Beratungskosten	79.000	55.100	170.075
29.	Öffentlichkeitsarbeit	5.000	4.000	330
30.	Verlust aus Abgang von Anlagegegenständen	0	0	0
31.	Versicherungen, Beiträge, Abgaben	11.940	11.940	14.042
32.	Rundfunk-Gebühren	460	460	235
33.	Telefon, Fax, Mailserver	1.300	1.300	2.421
34.	Porto	0	0	0
35.	Bürobedarf, Zeitschriften, Bücher, Gesetzestexte	0	0	48
36.	Reise- und Fortbildungskosten	800	800	0
37.	KfZ-Versicherung	0	0	0
38.	KfZ-Steuer	0	0	0
39.	Bekanntmachungen	100	100	239
40.	Einzelwertberichtigungen	0	0	0
41.	Konzessionsabgabe	0	0	0
42.	Abschreibungen auf Forderungen	0	0	0
43.	Arbeits- und Schutzkleidung	0	0	0
44.	Buchführungs- u. Prüfungskosten	91.000	43.500	15.615
45.	Sonstige Aufwendungen	6.000	85.000	24.982
<b>46.</b>	<b>Summe Sonstige betriebl. Aufwendungen</b>	<b>204.200</b>	<b>210.800</b>	<b>241.564</b>
<b>47.</b>	<b>GESAMTAUFWENDUNGEN</b>	<b>2.406.410</b>	<b>1.854.159</b>	<b>1.832.358</b>
48.	Bezug von anderen Betriebszweigen	0	0	0
<b>49.</b>	<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>458.426</b>	<b>234.067</b>	<b>-156.470</b>
50.	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
51.	Sonstige Zinsen u. ä. Erträge	0	0	1
52.	Zinsen u. ä. Aufwendungen	292.000	289.000	265.690
<b>53.</b>	<b>ERGEBNIS GEWÖHNL. GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>166.426</b>	<b>-54.933</b>	<b>-422.159</b>
<b>Außerordentliche Erträge</b>				
54.	Steuern v. Einkommen u. v. Ertrag	0	0	0
55.	Sonstige Steuern	0	0	0
<b>56.</b>	<b>JAHRESGEWINN/-VERLUST</b>	<b>166.426</b>	<b>-54.933</b>	<b>-422.159</b>



## **Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2022**

## Vermögensplan

Zahlen in EURO

Ergebnis	Vorläufig	Plan
2021	2022	2023

### Deckungsmittel (Mittelherkunft)

#### 1 Zuführungen zum Stammkapital

2 Zuführungen zu Rücklagen abzgl. Einnahmen

#### 3 Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Einnahmen

4 Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzgl. Einnahmen

22.000 22.000 22.000

5 Jahresgewinn

166.426

6 Abschreibungen und Anlagenabgänge

999.557 986.710 1.056.710

#### 6 Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse

8 Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzgl. Einnahmen aus Pos. C der Passivseite

#### 9 Rückflüsse aus gewährten Darlehen

#### 10 Kredite

a) von der Gemeinde

b) von Dritten

1.048.000 800.000

11 Zu-/Abnahme sonstige Aktive/Passiva

70.710 308.000

#### Summe Einnahmen/Deckungsmittel des Vermögensplans

**2.140.267 1.008.710 2.353.136**

### Ausgaben (Mittelverwendung)

#### 1 Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte

**1.044.000 717.000 843.000**

davon für Gasleitungsnetz

227.000 120.000 150.000

davon für Stromleitungsnetz

294.000 293.000 293.000

davon für Straßenbeleuchtung

175.000 200.000 200.000

davon für Breitbandversorgungsnetz

100.000 83.000 100.000

davon für Nahwärmenetz

248.000 4.000 100.000

davon für Photovoltaikanlagen

17.000

#### 2 Finanzanlagen

3 Tilgung von Krediten

604.000 600.000 600.000

4 Jahresverlust

422.158 45.933

#### 5 Rückzahlung von Stammkapital

6 Zu-/Abnahme sonstige Aktive/Passiva

70.109 -354.223 910.136

#### Summe Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen

**2.140.267 1.008.710 2.353.136**

## **Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2023**

# Stellenübersicht der Netzwerk Untermain GmbH

## 1. Stellenübersicht

Bezeichnung der Stelle		Zahl der Stellen
Geschäftsführer 1	nebenamtliche Tätigkeit	0,5
Geschäftsführer 1	nebenamtliche Tätigkeit	0,5
Buchhaltung / Sekretariat / Bauplanung	Minijob (450 €)	0,45
Projektmanagement/ Vertrieb/Sekretariat	Vollzeit	3,0
<b>Summe</b>		<b>4,45</b>

Die Zahl der besetzten Stellen beläuft sich zum 01.01.2022 auf 2,30.

# **Anlagen zum Wirtschaftsplan 2023**

## **Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2022 - 2027**

<b>Finanzplan</b>						
Zahlen in Euro	<b>Vorläufig 2022</b>	<b>Wi-Plan 2023</b>	<b>Plan 2024</b>	<b>Plan 2025</b>	<b>Plan 2026</b>	<b>Plan 2027</b>
<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>						
1 Zuführungen zum Stammkapital						
2 Zuführungen zu Rücklagen abzgl. Einnahmen						
3 Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Einnahmen						
4 Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzgl. Einnahmen	22.000	22.000				
5 Jahresgewinn		166.426	150.000	140.000	120.000	50.000
6 Abschreibungen und Anlagenabgänge	986.710	1.056.710	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.150.000
6 Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse7						
8 Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzgl. Einnahmen aus Pos. C der Passivseite						
9 Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
10 Kredite						
a) von der Gemeinde	0	0				
b) von Dritten	0	800.000				
11 Zu-/Abnahme sonstige Aktive/Passiva		308.000				
<b>Summe Einnahmen/Deckungsmittel des Vermögensplans</b>	<b>1.008.710</b>	<b>2.353.136</b>	<b>1.250.000</b>	<b>1.240.000</b>	<b>1.220.000</b>	<b>1.200.000</b>
<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>						
1 Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	717.000	843.000	500.000	500.000	500.000	500.000
2 Finanzanlagen						
3 Tilgung von Krediten	600.000	600.000	650.000	660.000	700.000	700.000
4 Jahresverlust	45.933					
5 Rückzahlung von Stammkapital						
6 Zu-/Abnahme sonstige Aktive/Passiva	-354.223	910.136	100.000	80.000	20.000	0
<b>Summe Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen insgesamt</b>	<b>1.008.710</b>	<b>2.353.136</b>	<b>1.250.000</b>	<b>1.240.000</b>	<b>1.220.000</b>	<b>1.200.000</b>